

BOTANISCHE GÄRTEN: DIE 9 SCHÖNSTEN EUROPAS

[Follow me](#)

Botanical Garden Oslo



Der botanische Garten von Oslo, **Botanisk Hage** auf norwegisch, liegt mitten im Zentrum zwischen Grunerlokka und Gronland und gehört zur Universität von Oslo. Er ist der älteste Botanische Garten Norwegens. Er wurde bereits **1814** eröffnet. Der Garten ist Teil vom **Naturhistorisk Museum**, zudem auch das **Zoologische** und **geologische Museum** gehören. Große Teile sind als sogenanntes Arboretum angelegt. Das ist eine Sammlung von

Bäumen und Sträuchern, teils exotischer Herkunft. Über 35000 Pflanzen und 8500 Pflanzenarten sind im Botanischen Garten zu Hause.



- Duftgarten
- Kräutergarten
- Heilpflanzergarten
- Fjellgarten
- Alpengarten
- Uromasgarten













Botanic Gardens Belfast









Loki-Schmidt Garten Hamburg



Wie kommst du zum Loki-Schmidt-Garten?

Das Gute vorneweg: Der Eintritt ist kostenlos! Nur Hunde dürfen nicht in den Park.

Der Botanische Garten der Universität liegt in **Klein Flottbek** in der Ohnhorststraße. Vom Hauptbahnhof mit der S1/ S11 Richtung Wedel ist man in circa 20 Minuten dort ohne Umsteigen zu müssen. Die Fahrt dahin kostet aktuell 3,40 €. Alternativ könnt ihr mit der Buslinie 21 Klein Flottbek (Botanischer Garten) fahren.

Die Skulptur von dem **Künstler Waldemar Otto** steht seit 1982 als Mahnung vor dem Eingang. Die Skulptur heißt „**Adam plündert sein Paradies**„. Damit mahnt der Künstler den Umgang mit unserer Natur.

Was gibt es im Loki-Schmidt-Garten zu sehen?



Im Loki-Schmidt-Garten sieht man eine prächtige Farben- und Pflanzenvielfalt. Man kann dort entspannen auf einer der zahlreichen Parkbänke. Im Nutzgarten stehen ganze Gartengarnituren, damit ihr die Bienen summen hören könnt während ihr Rast oder Picknick macht.

Am See, der mitten im Park angelegt wurde, sind komfortable Bänke verteilt.

Im **Cafe Palme** gibt es Kaffee, Tee, Erfrischungsgetränke, Kuchen und kleine Snacks.

Ein Rundweg führt durch drei Bereiche:

- Pflanze und Mensch
- Pflanzensystem

- Pflanzengeografie

Pflanzen aus verschiedenen Kontinenten wie Amerika, Asien und Europa. Die Bambusallee ist gerade im Sommer herrlich, da man hier im Schatten gehen kann.











Ein Duft- und Tastgarten verführt die Sinne. Im Kloster- und Apothekergarten findet man Kräuter- und Heilpflanzen. Vorsicht auch Hochgiftige stehen da!

Im Botanischen Garten steht ein kubusförmiger Bau, das **Loki-Schmidt-Haus**, in dem ein Pflanzenmuseum für Nutzpflanzen untergebracht ist.

Öffnungszeiten:

Januar bis Februar 9 bis 16 Uhr

1. bis 28. März 9 bis 17 Uhr

29. März bis 30. April 9 bis 19 Uhr

Mai bis August 9 bis 20 Uhr

September 9 bis 19 Uhr

1. bis 24. Oktober 9 bis 18 Uhr

25. Oktober bis 30. Dezember 9 bis 16 Uhr

Ausnahme 24. und 31. Dezember

Botanischer Garten der Universität Basel



Der Botanische Garten von Basel gilt als einer der **ältesten Botanischen Gärten** der Welt. Er wurde im Herzen von Basel bereits **1589** gegründet. Ursprünglich am Rheinsprung gelegen wurde er nach mehreren Verlegungen im 19. Jahrhundert an seinen heutigen Platz verlegt. 1898 wurde das **Victoriahaus** eröffnet. In ihm ist die **größte Seerose der Welt** zu begutachten. Ihre größten Blätter haben einen Durchmesser von zwei Metern. Das Tropenhaus ist aktuell in der Renovierung und wird bis 2023 zusammen mit dem **Bergnebelwald-Haus** fertiggestellt.





Der [Botanische Garten Basel](#) ist in mehrere **Themengärten** unterteilt:

- mediterraner Garten (Feigenbäume, Zypressen und italienische Kräuter)
- Schattengarten (bei den riesigen, alten Eiben wachsen Kletterpflanzen wie Clematis)
- Urweltgarten (hier wachsen Pflanzen, die schon so alt wie die Menschheit sind)
- Alpinum (Gebirgspflanzen aus der ganzen Welt)
- Farnschlucht (im Schatten der Uni-Bib und des Viktoriahauses gedeihen die prachtvollsten Farne)
- Arboretum (über 300 Gehölzarten wie Mammutbaum, Ginko, Zypressen...)
- Pflanzenfamilien (500 Pflanzen aus 50 Pflanzenfamilien)
- Geophytenwiese (das sind die Frühblüher wie Krokusse, sie überwintern im Boden und treiben mit der ersten Sonne im Frühjahr aus)



Es gibt **fünf Gewächshäuser** im Botanischen Garten Basel:

- Viktoriahaus
- Tropaenhaus
- Kalthaus
- Sukkulentaenhaus
- Mooshüsli



Adresse: Spalengraben 8

Erreichbarkeit: Mit der Tram 3 bis Haltestelle Spalentor, mit dem Bus 30 und 33 ebenfalls bis Spalentor. Der Eingang ist direkt beim Spalentor.

Öffnungszeiten: April bis Oktober von 8 bis 18 Uhr , November bis März 8 bis 17 Uhr, Gewächshäuser von 9 bis 17 Uhr

Eintritt: ist frei

Jeden Sonntag bietet der Verein des Botanischen Gartens Kaffee, Kuchen, Eis, Tee und kleinere snacks an. Geöffnet von 11 bis 17 Uhr. Ansonsten ist Picknicken im Park erlaubt, insofern man seinen Müll entsorgt und die Nachbarn nicht stört.

University Gardens of the University Museum Bergen (Norwegen)



Zu den Universittgrten gehören drei Anlagen:

- Aboretum
- Museumsgarten
- Botanischer Garten in Milde

Die **Botanischen Gärten** sind ganzjährig geöffnet und kostenfrei.

Das **Aboretum** wurde 1971 gegründet und beherbergt eine Sammlung von Bäumen und Sträuchern wie Rhododendren und Rosenstrucher. Es ist im 23 Kilometer entfernten Milde angesiedelt. Naturlehrpfade zeigen gefährdete Pflanzenarten, du kannst schwimmen gehen an dem schönen Küstenstreifen rund um das Aboretum. Hier ist auch **Norwegens grote Rosensammlung** mit

über 500 Arten zu bestaunen. Ein historischer Garten mit seltenen Pflanzen und einem bezaubernden Blonduset sind besuchenswert.

Der **Museumsgarten** liegt mitten in der Stadt. Mit der Bybane bis Byparken fahren, den Hügel hinauf. Der relativ kleine Garten bietet einen Küchengarten, zwei Steingärten, viele Blumenbeete, einen japanischen Garten, einen Wassergarten und ein Tropenhaus an. Ein kleines Arboretum mit etwa hundert Bäumen und ein kleines Viktoriahaus mit Seerosen locken den Besucher an. In Ausstellungen kannst du über 3000 Pflanzenarten bewundern. Seit über 120 Jahren wird an der Uni Bergen an den norwegischen Pflanzen geforscht. Sinn ist es die Pflanzenwelt Norwegens vor dem Aussterben zu bewahren und resistent an die Klimabedingungen zu machen.



Tipp: direkt in der Nachbarschaft des Museumsgartens ist das **Naturkundemuseum!**

Im imposanten Universitätsgebäude gibt es eine Toilette und im [Cafe Christie](#) kannst du Mittagessen, Kaffeetrinken und täglich frischgebackene Kuchenspezialitäten aus Bio-Zutaten schlemmen.

Erreichbarkeit: Vom Zentrum Bergens mit der Bybane bis Birkelandskiftet und von dort mit dem Bus 53 bis Milde Snuplass, dort ist der Eingang für den **Botanischen Garten** und Haltestelle Fana Folkehøgskule ist der Eingang zum **Aboretum**



Royal Botanic Garden, Edinburgh



Die Pflanzensammlung im royalen Garten ist über 350 Jahre alt. Im Norden von Edinburg gelegen, bieten sich dem Besucher auf über 70 Hektar grandiose Pflanzenwelten. Von hier aus hast du auch einen fantastischen Blick auf Edinburg. Stein- und Waldgarten, apine Hütten, die Rhododendron-Sammlung, der chinesische Hügel , ein Teich, das Aboretum und seltene schottische Pflanzen bieten einen Einblick auf die Artenvielfalt der Botanik. Die Gewächshäuser sind im Moment wegen Renovierung geschlossen.

Der königliche Botanische Garten in Edinburg hat zwei Eingänge:

- West Gate Aboretum Place
- East Gate Inverleith Row

Mit den Bussen 29,42 und 24 kommst du zum Westgate und mit den Buslinien 8, 23 und 27 zum Eastgate vom Citycenter aus.



Öffnungszeiten: täglich geöffnet

- März bis September 10 bis 18 Uhr
- Oktober bis Februar 10 bis 17 Uhr
- November bis Januar 10 bis 16 Uhr

Der Eintritt ist kostenfrei.

Für das leibliche Wohl kannst du im **Cafe Gateway** von 12 bis 15 Uhr Mittagessen. Es werden Zutaten aus dem hauseigenen Küchengarten verwendet. Das Cafe ist von 10 bis 18 Uhr geöffnet und es gibt Sitzplätze auch im Freien. Im „**the Terrace**“ kannst du eine Botanische-Nachmittags-Tee-Zeremonie buchen, das muss aber mind. 24 Stunden im voraus geschehen. Aus der hauseigenen Bäckerei kannst du Kuchen, süsse Verführungen und herzhaftes Snacks schlemmen.

An der **Eastgate Coffeebar** kannst du dir Kaffee und Snacks holen. Sie hat von 10 bis 17.30 Uhr geöffnet.

Jardin Botanico de Brera Mailand



Der [Garten](#) liegt mitten in der Stadt und gehört zur

Universität Mailand. Der Zugang ist kostenlos und unter der Woche täglich geöffnet. Das **5000 m² große Areal** ist hinter dem Palazzo Brera. In dem Palazzo kannst du übrigens die Akademie der Schönen Künste, eine Pinacothek und eine Sternwarte besuchen. Der Garten ist umgeben von hohen Mauern, sodass du ihn von außen nicht vermutetest.

Der Garten wurde von der **Kaiserin Maria Theresia im Jahre 1774** gegründet. Sie verfolgte mit der Eröffnung von **Botanischen Gärten** Schulungszwecke für die Pharma- und Medizinstudenten. Der Heilpflanzenanbau diente der Belieferung Mailänder Apotheken. Dank der großen Bäume ist die historische Parkanlage ein gern besuchter Ort der Ruhe. Zu dem kleinen Garten gehört ein historisches Wasserbecken und ein Gewächshaus. Im Brera-Garten steht der älteste Gingobaum Europas.

Öffnungszeiten: 1. November bis 31. März 9.30 bis 16.30 Uhr,
1. April bis 31. Oktober 10 bis 18 Uhr

Adresse: Via Brera 28, erreichbar mit der Metro Linie 3 ab Hauptbahnhof bis Haltestelle Montenapoleone noch rund vier Minuten zu Fuss.

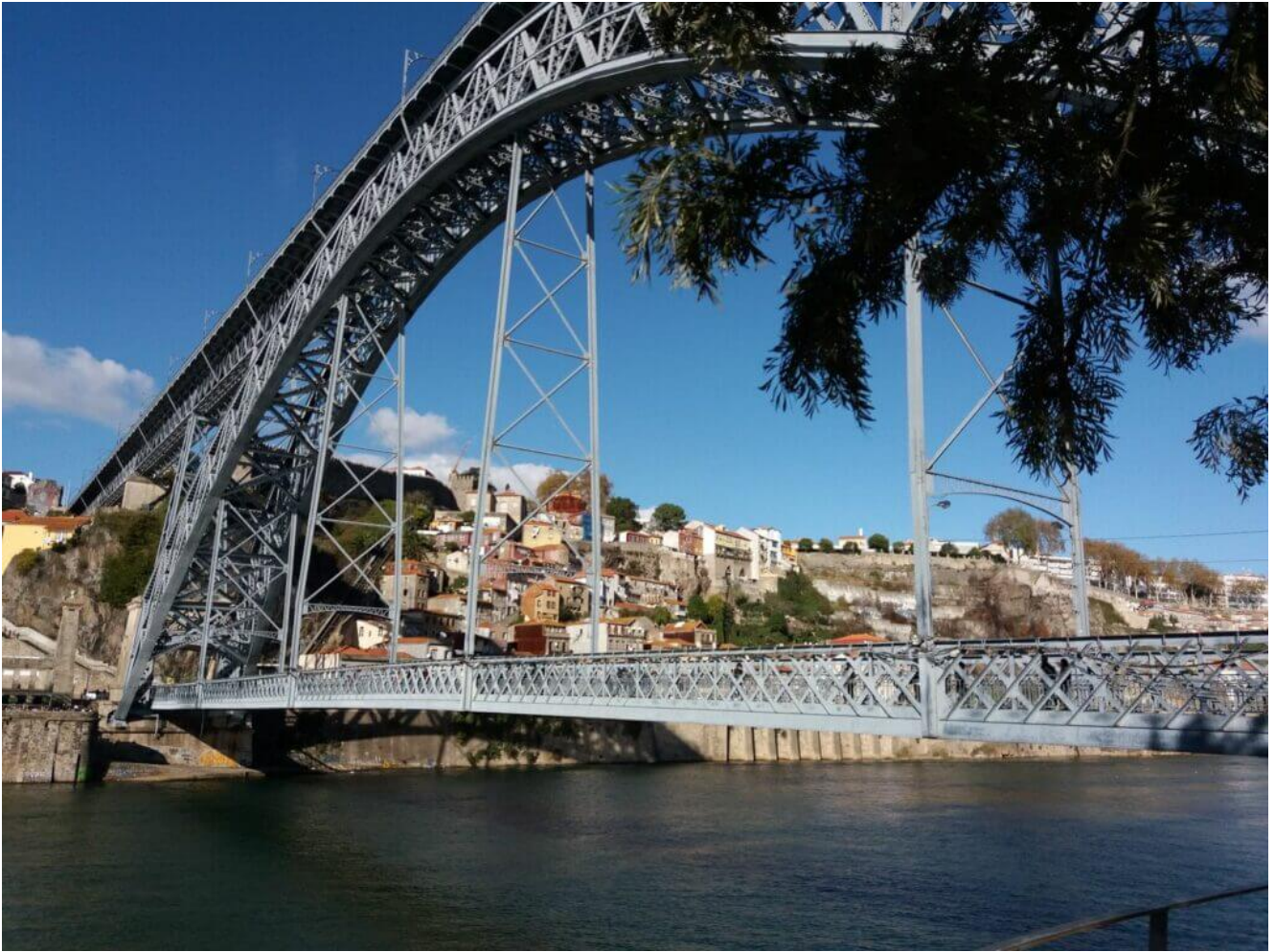
Mailand bietet neben diesem schönen, historischen Botanischen Garten viele weitere Sehenswürdigkeiten. Bist du auf der Suche nach mehr Inspiration? Dann schau mal in meinen Beitrag "[5 Tage Mailand](#)".

Jardim Botanico do Porto



Der Botanische Garten von Porto befindet sich auf dem Areal des Campo Alegre. Der ehemalige Weinhändler Andresen gründete 1895 den Garten. Ursprünglich bestand er aus einem vier Hektar großen Park, einem Ziergarten und aus einem klassizistischen Palast. Im Jahre 1949 kaufte der Staat Portugal das Anwesen und 1951 wurde von der Uni Porto der Botanische Garten eröffnet. Zum Garten gehören

- die zwei Häuser Andresen und Salabert
- ein dreigeteilter historischer Garten, Rosengarten, fischgartne und J.Briefgarten
- zwei Teiche, einer davon mit Seerosen
- Gewächshäuser für tropische Pflanzen und Sukkulente
- ein Aboretum
- eine Sammlung von Kakteen und Sukkulente



Adresse: Rua do Campo Alegre 11914150-173 Porto, Portugal

Erreichbarkeit: vom Bahnhof Bolhao mit dem Bus 200 oder 207 in etwa 28 Minuten zum Botanischen Garten, die Busse fahren alle zehn Minuten.

Öffnungszeiten: Täglich von November bis März von 9 bis 18 Uhr und von April bis Oktober von 9 bis 19 Uhr



Tickets für die Biodiversitätsgalerie: jeden zweiten Sonntag im Monat freier Eintritt, sonst 5 Euro Eintritt für Erwachsene, Familienkarte für 14 Euro, mit Porto-Card 2,50 €

Botanischer Garten Eintritt ist frei.

Botanischer Garten Kopenhagen



Er gehört zur Universität Kopenhagen und ist teils Forschungseinrichtung und teils Freizeitraum. Mit einer Fläche von circa 10 Hektar liegt er dennoch in der Innenstadt. Berühmt sind die Gewächshäuser im **viktorianischen Stil** aus den Jahren 1874. Es sind insgesamt **27 Gewächshäuser** auf dem Areal, darunter ein prachtvolles Palmenhaus. 1874 ist auch das Jahr an dem der jetzige Botanische Garten eingeweiht wurde. Der Eintritt ist kostenlos, nur für das Palmenhaus muss etwas gezahlt werden.

Adresse: Gothersgade 128

Der Weg dorthin: Vom Bahnhof aus sind es keine 30 Minuten zu Fuss. Mit der Metro bis Norreport sind es nur ein paar Minuten.

Aktuell geöffnet von 8.30 bis 16 Uhr , ab 1.April bis 18 Uhr.

Neben den Gewächshäusern gibt es Steingärten mit alpinen

Pflanzen, einheimische Pflanzen und welche aus Europa und einen Koniferengarten.







Fazit

Die Auswahl an **Botanischen Gärten** ist riesig. In fast jeder größeren Stadt findest du welche. Der Blumenfreund begeistert sich für die Blumenpracht und Artenvielfalt. Der Ruhesuchende flieht hierhin, um dem hektischen Stadtleben zu entrinnen. Der Hobbygärtner sucht vielleicht auch nach Inspiration oder sucht die Beratungsstunden auf. In den Gartenshops erhält man oft ausgesuchte Spezialitäten wie kleine Ableger oder Samen von außergewöhnlichen Blumen.

Welche Erfahrungen hast du gemacht? Erzähl mit davon und hinterlasse einen Kommentar.